

# Sachbericht

Berichtsjahr

## a) Personal, Organisation

An der Wahrnehmung der geförderten Aufgabe haben mitgewirkt:

|      |   |
|------|---|
| 140  | <b>Ehrenamtliche</b> (Zahl der Ehrenamtlichen am 31.12.)                                      |
| 1    | <b>Hauptamtlich Beschäftigte</b> (Vollzeitäquivalente am 31.12.)                              |
| 0,75 | <b>Hauptamtlich Beschäftigte mit Migrationsvorgeschichte*</b> (Vollzeitäquivalente am 31.12.) |
|      | <b>Honorarkräfte</b> <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein     |

Anmerkung, falls keine Angabe zu Beschäftigten mit Migrationsvorgeschichte gemacht werden kann.

0 von maximal 300 Zeichen

Anmerkungen (z.B. Änderung der Organisation der Aufgabenwahrnehmung)

80 von maximal 300 Zeichen

Veränderte Rahmenbedingungen ergeben sich aktuell in 2020 durch die Corona-Krise

## b) Angebotszugang (Stand am 31.12.)

Stehen eigene Räume für Besucherinnen und Besucher zur Verfügung?

Ja

Falls Ja: Die Räume sind  Barrierefrei

Bestehen persönliche Sprechzeiten  Ja

Falls Ja:

|           |            |
|-----------|------------|
| 4 Stunden | Montag     |
| 4 Stunden | Dienstag   |
| 4 Stunden | Mittwoch   |
| 4 Stunden | Donnerstag |
| 4 Stunden | Freitag    |
|           | Samstag    |
|           | Sonntag    |

Bestehen telefonische Sprechzeiten

Falls Ja:

|           |            |
|-----------|------------|
| 4 Stunden | Montag     |
| 4 Stunden | Dienstag   |
| 4 Stunden | Mittwoch   |
| 4 Stunden | Donnerstag |
| 4 Stunden | Freitag    |
|           | Samstag    |
|           | Sonntag    |

Werden Terminsprechstunden angeboten?

Ja

Wird aufsuchende Arbeit geleistet?  Ja

Falls Ja: **Umfang/Beschreibung der aufsuchenden Arbeit**

84 von maximal 200 Zeichen

Besuche in Wohnungen, Aufsuchen von Treffpunkten im Quartier, Arzt-Ämter-LWL-Besuche

Wird eine Erreichbarkeit außerhalb der Sprechzeiten gewährleistet?  Ja

Falls Ja: **Form der Erreichbarkeit**

83 von maximal 200 Zeichen

9.00 – 16.30 h (ansonsten AB), Mailerreichbarkeit durchgängig, Mobil-Notruf möglich

\* Ausländerinnen und Ausländer, Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler, Eingebürgerte Menschen

# Sachbericht

Berichtsjahr

## c) Beschreibung des geförderten Angebots

Gegenstand der Förderung

74 von maximal 300 Zeichen

Interkulturelle Stadtteilarbeit in Kinderhaus, Integrationsarbeit vor Ort

Zielgruppen/Adressaten des Angebots

65 von maximal 200 Zeichen

Bewohner\*innen in Münster-Kinderhaus, Schwerpunkt Kinderhaus-West

Art des Angebots

|    |                                       |    |                               |
|----|---------------------------------------|----|-------------------------------|
| Ja | <b>a) Individuelle Beratung</b>       | Ja | <b>f) Integrationsarbeit</b>  |
| Ja | <b>b) Gruppenangebote</b>             | Ja | <b>g) Mieterunterstützung</b> |
| Ja | <b>c) Aufsuchende Arbeit</b>          | Ja | <b>h) Sozialberatung</b>      |
| Ja | <b>d) Informationsveranstaltungen</b> | Ja | <b>i) Projekte u.v.m.</b>     |
| Ja | <b>e) Aktivierung</b>                 |    | <b>j)</b>                     |

Veranstaltungen im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung

139 von maximal 200 Zeichen

Monatlich 35 Interkulturelle und 15 weitere Gruppenangebote, Aktionen, Projekte, Info- und Bildungsveranstaltungen, Fahrten, Feste, u.v.m.

Öffentlichkeitsarbeit

92 von maximal 200 Zeichen

Flyer, Internet, Homepage, Facebook, Rundbriefe und -Mails, Aushänge, Plakate, Handzettel...

Netzwerkarbeit

87 von maximal 200 Zeichen

Kooperationen mit allen Trägern vor Ort in Kinderhaus, vielen in Münster und tw. In NRW

Häufigkeiten

|     |  |
|-----|--|
| 450 | <b>Anzahl Besucherkontakte</b> (gezählt werden Kontakte, nicht Personen)                                     |
| 250 | <b>Anzahl Telefonkontakte</b> (gezählt werden Kontakte, nicht Personen)                                      |
| 100 | <b>Anzahl beratene Personen</b> (gezählt werden Personen, die über einfache Auskünfte hinaus beraten werden) |
| 50  | <b>Anzahl regelmäßiger Gruppenangebote</b> (1 Kurs = 1 Angebot)  |
| 20  | <b>Durchschnittliche Teilnehmerzahl an Gruppenveranstaltungen</b>  |
|     |  |
|     |  |
|     |  |

## d) Zielerreichung

Ziel 1

Die Ziele werden auf der Grundlage des Workshops '10 Jahre Soziale Stadt' für 2020 ff. angepasst.

Indikator 1

Erfüllung Ziel 1

0 von maximal 300 Zeichen

Ziel 2

Indikator 2

Erfüllung Ziel 2

0 von maximal 300 Zeichen

Ziel 3

Indikator 3

Erfüllung Ziel 3

0 von maximal 300 Zeichen

## e) Bewertung

Belegbare Veränderung von Bedürfnissen, Verhalten, Zusammensetzung etc. der Zielgruppe im Berichtsjahr

222 von maximal 300 Zeichen

Weiterhin Vollbelegung im Wohngebiet, hoher Sanierungsbedarf bei ca. 40%, Migrationsanteil 67%, Arbeitslosigkeit etwas gesunken, weiterhin Armutstendenzen wegen Verschuldung, Wohnverhältnisse zum Teil gesundheitsgefährdend

Belegbare Veränderung der Rahmenbedingungen (Gebiet, Trägerorganisation, Drittfinanzierung etc.) im Berichtsjahr

212 von maximal 300 Zeichen

Sozialer Arbeitsmarkt mit 26 Stellen stabil, Anzahl Ehrenamtlicher weiterhin hoch = ca. 140, Mitgliederzahl des Begegnungszentrum Kinderhaus e.V. mit 200 konstant, Kostenanpassung für das BGZ weiterhin notwendig.

Abschließende Bewertung der Aufgabenwahrnehmung der geförderten Aufgabe im Berichtsjahr - Ausblick

200 von maximal 300 Zeichen

Die Verbesserung der Wohn- und Lebenssituation bleibt nach der Erstellung eines aufwändigen Exposé in 2019 zentrale Aufgabe. Dabei ist eine Sanierung von weiteren Wohnungsbeständen in 2020 angestrebt.